

guter Unterricht trotz Unruhe?

Beitrag von „Meike.“ vom 19. März 2011 10:13

Zitat

Ich will euch auch nicht zu nahe treten, aber meine Schüler dürfen sich während des UG durchaus bewegen (also nicht aufstehen und rumlaufen

Meine schon. Erstens können /sollen sie sich Informationen holen bei anderen Gruppen oder Partnerpaaren, wenn sie nicht weiter kommen, weil keiner was davon hat, wenn nach 20 Minuten Grübeln und diskutieren immer noch nix oder nur Lauwarmes rausgekommen ist, wenn man eben bei Gedankengang A oder Problem B feststeckt.

Wenn sie sich gegenseitig erklären/weiterhelfen, ist das inhaltlich und was das Lernen angeht xmal besser, als wenn's wieder nur durch Lehrereinput geschieht.

Zweitens ist vorne immer der PC an mit dem Oxford Advanced Dictionary, einem Thesaurus und einer Enzyklopädie, denn ich hab auch nix davon, wenn die Schüler nur mit meiner Hilfe etwas sprachlich/inhaltlich Anständiges zustande bringen, die müssen eben auch mit den Hilfsmitteln selbstständig umgehen können. Da kann auch jeder jederzeit hinschlappen, außer wir haben mal ne frontale Phase.

Oft habe ich auch Arbeitsaufträge, bei denen die Schüler mal vor die Tür müssen um etwas lautstärker eine Szene zu probieren, selber Tafelbilder erstellen, sich gegenseitig rezensieren und die Ergebnisse "zustellen" oder um in die Bibliothek zu gehen um etwas herauszufinden, was bei einem PC pro Raum nicht geht. Dann sind wir halt alle im Haus unterwegs.

Eigentlich habe ich selten Doppelstunden, bei denen alle 90 Minuten lang gesessen haben.

Nach einer gar nicht so langen Weile sind die SuS eingewöhnt und auch diese relativ freien Formen finden rücksichtsvoll und gemäßigt laut statt.

Meiner Erfahrung nach kommt individuell inhaltlich / fachlich viel mehr bei rum, als wenn alle im Gleichschritt marschieren müssen, egal wo der Wissens/Begabungsgrad liegt. Natürlich sind die Ergebnisse dann auch sehr unterschiedlich - da muss man dann als Lehrer halt mit umgehen können und kann dann nicht plötzlich doch "eine Latte für alle" anlegen.

Die Lautstärke mindert sich übrigens auch, wenn die Schüler in ihrem Tempo an Dingen arbeiten können: die bei gleichem Tempo für alle Gelangweilten/Überforderten fallen dann weg.